

Die Bekehrung.

„Selig sind, die Verfolgung leiden um der Gerechtigkeit willen: denn ihrer ist das Himmelreich.“
Matth. V, 10.

Am Morgen des Charfreitags im Jahre 1839 trat eine Gesellschaft englischer Protestanten in eines der Pariser Klöster. Der Gottesdienst drückt an diesem Tage tiefe Trauer aus und spricht bis in die geringste Einzelheit lebendig zu jedem katholischen Herzen. Vieles erregte die Aufmerksamkeit der Fremden, welche abwechselungsweise den, aller Zierde beraubten Hochaltar, und den zum Empfange des Allerheiligsten bestimmten, mit allen Schätzen des Klosters und den schönsten Frühlingsblumen geschmückten, vom Kerzenlichte strahlenden Seitenaltar staunend betrachteten.